

Informationen zum Update für CocktailAudio X40 Version R0xxx

- ① Veröffentlichungsdatum: 04.04.2017
- ② Firmwareversion : R0056
- ③ Ränderungen zwischen Firmware R0053 und R0056 wie folgend

A. Neue Funktionen

1 Professionelle CD Metadatenbank mit Bilddienst Gracenote hinzugefügt (kostenlos)

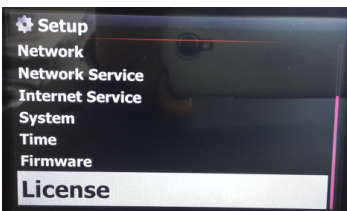


Es wurde der Gracenote Datendienst im X40 integriert um CD Metadaten und Alumbilder beim CD Rippen abzurufen. Da Gracenote ein kommerzieller Dienst für diese Daten ist und diese auch intern prüft, sollte hier eine höhere Datenqualität als bei der FreeDB zu erwarten sein. Zusätzlich werden, insofern verfügbar entsprechende Alumbilder mit abgerufen, was von der FreeDB nicht unterstützt wird.

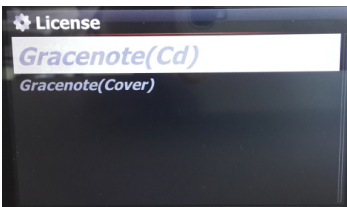
※ Hinweis

Da Gracenote diese Dienst aber nicht kostenlos anbieten und hier auch eine sehr hohe jährliche Gebühr abzuführen ist, können wir diesen Dienst für den X40 nicht kostenlos zur Verfügung stellen. Wir bieten diese Dienste je Dienst für 5 Euro/Jahr an. Diese Dienste können jederzeit auch verlängert werden. Zusätzlich bleiben natürlich die kostenlose Alternativen FreeDB und die Bildsuche über verschiedene Bildsuchdienste weiterhin verfügbar.

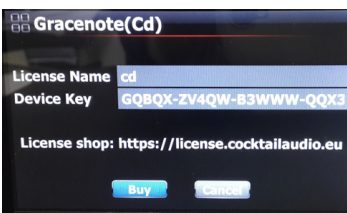
※ Wie Sie eine Lizenz für Gracenote erwerben können



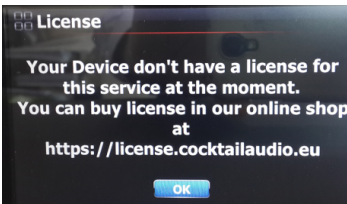
- ① Gehen Sie in's Setup unter>Lizenzen.
- ② Wenn Sie auf 'Lizenzen', klicken, erscheint der



- ※ Zwei(2) Dienste sind aktuell verfügbar. Der erste ist CD Metadaten, der zweite der Alumbilderdienst
- ③ Wählen Sie einen der Dienste an z.B. 'Gracenote(Cd)'



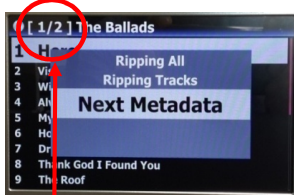
Es wird Ihnen der Lizenzname und der für Ihr Gerät individuelle Geräteschlüssel angezeigt. Dieser Schlüssel wird zum Kauf der notwendigen Lizenz benötigt. Die URL zum Shop lautet <https://license.cocktailaudio.eu>



- ④ Gehen Sie nun in unseren Lizenzshop und kaufen Sie die entsprechende Lizenz
 - ⑤ Nachdem die Zahlung verbucht wurde ist die entsprechende Lizenz automatisch nach einem Gerätereustart verfügbar.
- ※ Wenn Sie Zahlungsdienstleister wie Paypal oder Kreditkarte nutzen, sollte die Lizenz innerhalb von 15 Minuten automatisch verfügbar sein.
- Im Falle einer Banküberweisung dauert die Freischaltung 1-3

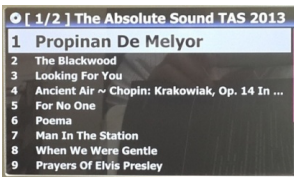
2 Geänderter ID3 TAG Bildschirm beim CD-Rippen

2-1. Wenn mehrere Metadaten abgerufen werden können

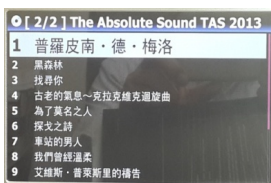


- ① Wenn Sie eine CD in den X40 einlegen werden automatisch Metadaten abgerufen.
- ② Durch Drücken der Tasten MENU und 'Nächste Metadaten' können Sie die nächsten Metadaten abrufen
- ③ Die Metadaten können auch durch die 'Pfeil links' und 'Pfeil rechts' Tasten durchgeschaltet werden!

In diesem Beispiel sind 2 unterschiedliche Metadatensätze vorhanden.



※ Wir empfehlen erst die vorhandenen Metadaten zu prüfen. Eventuell findet sich dort ein besser passender Eintrag (z.B: in Landessprache)

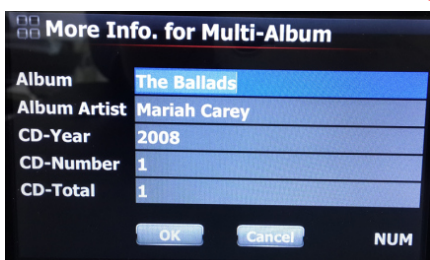


Hier klicken um mehr Informationen abzurufen

Stimmung

Tempo

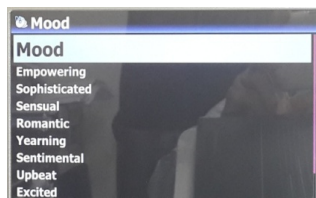
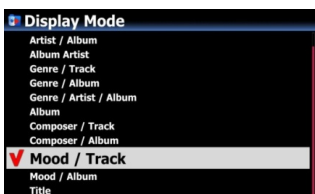
Die 'Nächster' Taste erscheint, wenn mehrere Metadatensätze vorhanden sind.



2-2. Es wurden mehrere Anzeigemodis unter Setup MusikDB hinzugefügt.



Es gibt neue Ansichten wie z.B. Stimmung/Titel, Stimmung/ Album, Jahr, Importzeit usw. in den Anzeigemodis im Setup und MusikDB hinzugefügt.



3 Wie ein Album bestehend aus mehreren CD's zusammengeführt werden kann.



Sie haben z.B: ein Album, bestehend aus mehreren CD's mit dem Namen "The world's Greatest Ballads". Dieses besteht aus 3 CD's.



CD1

CD2

CD3

① Die bereits gerippten Alben werden in der MusikDB z.B. wie links zu sehen angezeigt.



② Wählen Sie das zweite Album aus und drücken Sie die Tasten Menu und 'Dateibefehle'

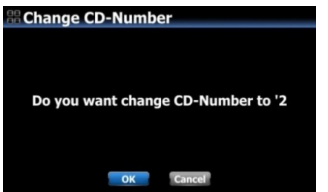
③ Wählen Sie 'Album bearbeiten' aus, um die Metadaten zu bearbeiten



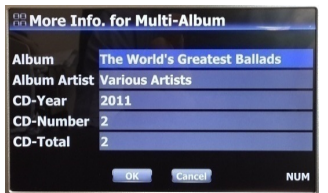
④ Der Cursor steht auf dem Albumnamen. Betätigen Sie hier nun die 'OK'-Date um in den Auswahlbildschirm (Albumhilfe) zu wechseln.



⑤ Wählen Sie nun das erste Album der Serie aus und bestätigen Sie mit ok. (Das Gerät sollte normalerweise automatisch bei einem sehr ähnlich lautenden Namen vorausgewählt stehen bleiben. Eine 100% sichere Vorbelegung ist aber aufgrund unterschiedlicher Schreibweisen nicht möglich)



⑥ Das Gerät fragt nun nach, ob die ausgewählte CD zu CD2 umbenannt werden soll und dem über den Albumhilfedialog ausgewählten Album hinzugefügt werden soll.



⑦ Der gewählte Albumname aus dem über die Albumhilfe gewählten Albumnamen wird nun auf die CD2 übernommen. Die CD-Nummerierung wurde entsprechend angepasst.

⑧ Bestätigen Sie mit 'OK'



⑨ Die CD2 wird nun dem Album aus CD1 hinzugefügt. In der Liste sollten nun noch der Albumname aus CD1 und CD3 angezeigt werden.



※ Um die CD3 zum Gesamtalbum hinzuzufügen, wiederholen Sie Schritt 2 -8



⑩ Am Ende sollte nun nur noch 1 Album in der Albumliste angezeigt werden. Wenn Sie dieses öffnen können Sie entweder alle Titel aller Alben oder die einzelne CD öffnen.

4 Wie beim CD Rippen alle CD in einem Album zusammengefasst werden können

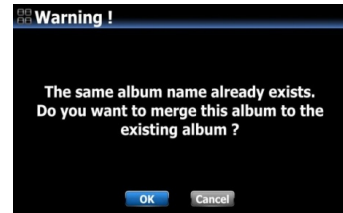


Beispiel: Sie haben ein Album bestehend aus 3 CD's mit dem Namen 'The world's Greatest Ballads'. Sie haben bereits die erste CD eingelesen

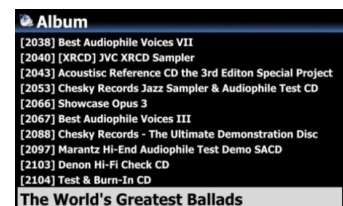
① Legen Sie die CD2 ein und starten Sie den Einlesevorgang. Sie erhalten hierbei den Bildschirm mit den TAG-Informationen. Wählen Sie das Album-Feld an und bestätigen Sie mit 'OK'



② Sie sehen nun den Album Hilfe- Dialog bei dem der Cursor bereits auf dem passenden Albumnamen plaziert sein sollte. (basierend auf den ersten Zeichen des Titels)
③ Wählen Sie den korrekten Albumnamen aus



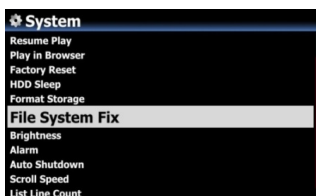
⑤ Wählen Sie 'OK' und bestätigen Sie



5 Neuer Treiber für NTFS und HFS+ hinzugefügt.

Wir haben eine kommerzielle Version des NTFS- und HFS+ Dateisystemtreibers zum X40 Betriebssystem hinzugefügt um den Schreib- und Lesevorgang bei diesen Dateisystemen deutlich zu beschleunigen bzw. den Zugriff auf HFS+-Datenträger zu ermöglichen. Bislang war das Linux-Dateisystem EXT3 das schnellste Dateisystem. Dieser Treiber stellt nun auch NTFS auf die gleiche Stufe. HFS+ wird für interne Platten nicht angeboten, aber für Wechseldatenträger unterstützt

6 Fehlerlösung bei Abfragefehler von internen oder externen Datenträgern (HDD oder USB) mit NTFS-Dateisystem die mit dem vorherigen Treiber am X40 formatiert wurden



Wenn Sie versuchen auf Festplatten zuzugreifen, die mit der alten Version des NTFS-Treibers am X40 formatiert wurden, kann es zu Fehlermeldungen am Gerät kommen.

Führen Sie in diesem Fall eine 'File System Reparatur' im Setup unter System durch.

7 Neue Schnittfunktion mit mehreren (automatischen) Schnittpunkten für Aufnahmen

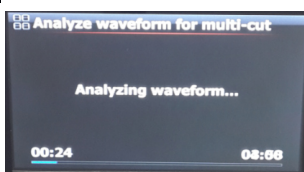
Mit der neuen Schnittfunktion können Aufnahmen am X40 die z.B. aus dem Internet oder FM-Radio oder über die digitalen oder analogen Schnittstellen erzeugt wurden an verschiedenen Stellen automatisch geschnitten werden. Bitte lesen Sie dazu die folgenden Hinweise sorgfältig durch.

※ **Anmerkung:** Diese Funktion steht nur im Browser zur Verfügung und unterstützt die meisten Dateiformate außer DSD/DSF. Beim Schneideprozess wird aus diesen Formaten am Ende immer eine WAV-Datei erzeugt. Diese können Sie danach in das gewünschte Zielformat konvertieren

7-1 Wie Schnittmarken automatisch markiert werden können



- ① Wählen Sie eine zu schneidende Datei im Browser aus.



- ② Drücken Sie die 'Menu' Taste und wählen Sie 'Mehrfachschnitt in WAV-Datei'



Es gibt 4 Einstellmöglichkeiten um Schnittpunkte zu setzen.

※ Drücken Sie die 'Menu'-Taste um diese Einstellmöglichkeiten auszuwählen

※ Die Bedeutung der einzelnen Einstellmöglichkeiten:

- . -35 dB: Einstellwert für den Signalschwellwert für die automatische Ermittlung eines Schnittpunktes.

Einstellbereich: -30dB~-40dB

- . 4.0 Sek: Zeitraum, in dieser Schwellwert anliegen muß.

Einstellbereich: 0.1 ~ 5 Sekunden

※ Beispiel: Wenn Sie den Schwellwert auf -35db und 4 Sekunden einstellen, werden automatisch dort Schnittpunkte gesetzt, wo das Signal für 4 Sekunden unter den Wert von -35 db fällt.

- . 1 X: Zoomstufe 1X, 2X, 4X, 8X, 16X ~ 128X

- . 1 Sek: Einstellung für die Zeitsprungfunktion um welche der aktuellen Abspielcursor mit der Taste 'Links' oder 'Rechts' weiter springt. Mögliche Werte: 0.1~30 Sekunden

- . 1/2/3/4/5: Anzahl der nach dem Schnitt erzeugten Teilstücke

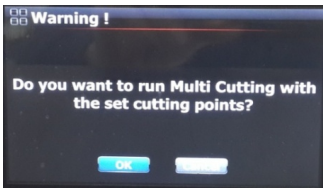
- . Vertikale grüne Linie: Schnittpunkt

- . Vertikale blaue Linie: Aktueller Abspielcursor

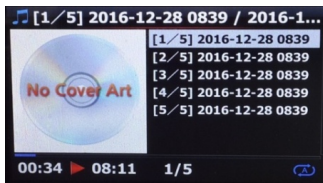
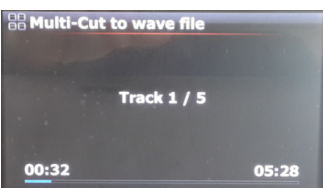
7-2 Wie ein Schnittpunkt manuell gesetzt werden kann.

- ① Als erstes müssen die 4 Einstellmöglichkeiten deaktiviert werden. (Taste 'Menu')
- ② Sie können den Schnittpunkt mit den Tasten 'Links/Rechts' anspringen
(Für diese Aufgabe können Sie vorher den Einstellpunkt 3 und 4 entsprechend anpassen)
- ③ Mit der 'Auf' (Pfeil nach oben)-Taste können Sie die aktuelle Abspielposition als Schnittpunkt setzen.
- ④ Durch das Drücken der 'Ab' (Pfeil nach unten)-Taste können Sie diesen Punkt wieder löschen
(innerhalb von 10 Sekunden bzw. in einem Zeitabstand von 10 Sekunden bezogen auf die aktuelle Abspielposition)

7-3 Wie der Schneidevorgang gestartet werden kann



- ① Setzen Sie die Schnittpunkte anhand der obigen Ausführungen
- ② Durch Drücken der 'Return'-Taste erscheint der links angezeigt Dialog
- ③ Wählen Sie 'OK' aus, um den Schneidevorgang zu starten.
 ※ Durch Anwahl von 'Cancel' brechen Sie den Vorgang ab.
 ※ Wenn Sie 'Return' drücken kommen Sie zurück in den Schnittbildschirm
- ④ Die geschnittenen Dateien werden in einem neuen Ordner oberhalb der Ursprungsdatei abgelegt
- ⑤ Die Originaldatei wird in einen Unterordner abgelegt
- ⑥ Im gezeigten Beispiel werden 5 neue Dateien erzeugt.



7-4 Funktionsbeschreibung der nutzbaren Tasten in der Mehrfachschnittfunktion

1) Alle Tasten außer VOL BAL, Vol+/-, Pause/Play, Setup und Power sind hier deaktiviert

2) MENU Taste: Aktivieren/Deaktivieren der Einstellmöglichkeiten

7-4-1 Wenn die Einstellmöglichkeiten aktiviert sind

<Knöpfe an der Gerätefront>

- . OK : Springt zum nächsten Einstellpunkt
- . Drehrad drehen : Wert des ausgewählten Einstellpunktes erhöhen/reduzieren
- . MENU : Einstellmöglichkeiten deaktivieren

<Tasten auf der Fernbedienung>

- . OK : Springt zum nächsten Einstellpunkt
- . Links/Rechts : zum vorherigen/nächsten Einstellpunkt springen
- . Auf/Ab : Wert des ausgewählten Einstellpunktes erhöhen/reduzieren
- . MENU : Einstellmöglichkeiten deaktivieren

7-4-2 Wenn die Einstellmöglichkeiten deaktiviert sind

<Buttons on the front of X40 unit>

- . OK : Wechsel zwischen Abspielen und Pause
- . Drehrad drehen : Abspielpunkt vorspulen/zurückspulen auf Basis des gewählten Zeitwertes
- . Drehrad drehen bei gedrücktem Drehrad : springen von Schnittmarke zu Schnittmarke
- . MENU : Einstellmöglichkeiten aktivieren

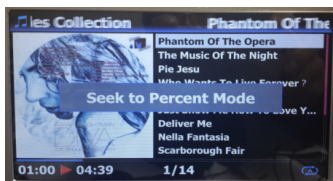
<Tasten auf der Fernbedienung>

- . OK :keine Funktion
- . Links/Rechts: Abspielpunkt vorspulen/zurückspulen auf Basis des gewählten Zeitwertes
- . Auf : am aktuellen Abspielzeitpunkt (blaue vertikale Linie) wird eine neue Schnittmarke eingefügt (grüne vertikale Linie)
- . Ab : Entfernt die Schnittmarke die im Zeitbereich von 10 Sekunden um den Abspielcursor liegt
- . MENU : Aktiviert die Einstelloptionen

7-4-3 Unabhängig davon, ob die Einstelloptionen aktiv sind oder nicht

- . Taste INPUT am Gerät : am aktuellen Abspielzeitpunkt (blaue vertikale Linie) wird eine neue Schnittmarke eingefügt (grüne vertikale Linie)
- . STOP am Gerät : Entfernt die Schnittmarke die im Zeitbereich von 10 Sekunden um den Abspielcursor liegt
- . Nächste/Vorherige of remote control : springen von Schnittmarke zu Schnittmarke
- . -15/+15 auf der Fernbedienung : Springt um 15 Sekunden vorwärts/rückwärts
- . CAP/NUM auf der Fernbedienung : Umschalten zwischen 'Sprung zu %-Wert' und 'Sprungfunktion zu Titel Nr.' (Neue Funktion)
- . Zahlentasten auf der Fernbedienung
 - * im 'Sprung zu %-Wert-Modus' : Sprung an Abspielposition 0= 0%, 1=10%, 2= 20% usw.
 - * Im 'Sprung zu Titelnummer-Modus' : Springt zum entsprechenden Schnittpunkt mit der gleichen Nummer
- . STOP auf der Fernbedienung: keine Funktion

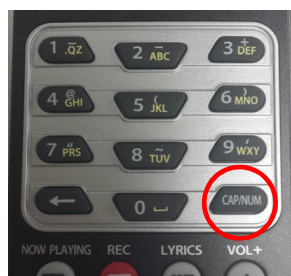
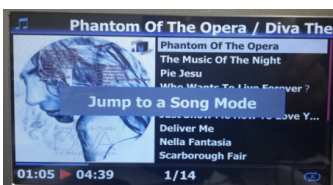
8 Sprungfunktion zu einer Titelnummer



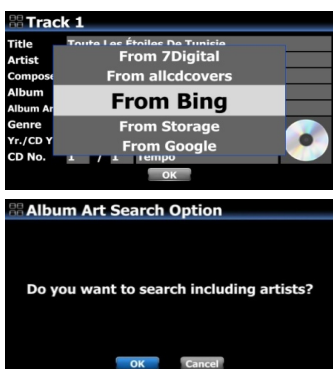
Eine Funktion zum Sprung auf einen Titel im Abspielbildschirm wurde hinzugefügt

Durch die CAP/NUM Taste auf der Fernbedienung kann zwischen dem Titelpositionsmodus und Titelsprungmodus gewechselt werden.

- * Titelsprungmodus: Durch Eingabe einer Zahl kann direkt zu einem Titel in der Abspielliste gesprungen werden
- * Titelpositionsmodus: Durch Eingabe einer Zahl kann zu einer Abspielposition gesprungen werden 0=0%, 1=10%, 2=20% usw.



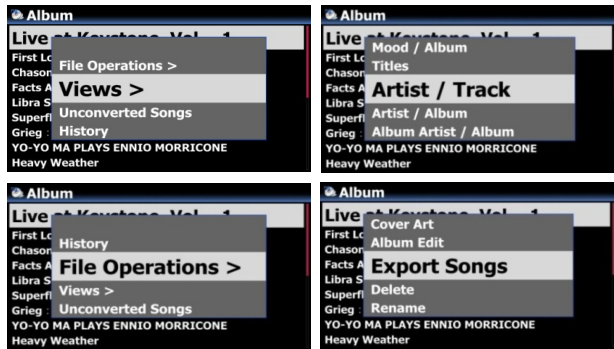
9 Alumbildsuche



Wenn Sie zukünftig nach einem Alumbild über die verschiedenen Bildsuchdienste suchen, fragt das Gerät nach, ob auch der Künstlername mit einbezogen werden soll.

Wenn Sie hier 'OK' auswählen wird sowohl der Albumname als auch der Künstlername als Suchbegriff verwendet. Das ist Sinnvoll bei Alben, die nur einen Künstler haben. Bei Alben mit mehreren Künstlern sollte hier Abbrechen ausgewählt werden, da ansonsten eventuell kein Treffer gefunden wird.

10 Vereinfachung der Menustruktur in der Musikdatenbank



Beim Auswählen des Menu's in der Musikdatenbank wird zukünftig ein untergliedertes Menu angezeigt. Es gibt folgende Gruppierungen. **'History', 'Dateibefehle', 'Ansichten' und 'Nicht konvertierte Titel'**

Die Menupunkte Dateibefehle und Ansichten enthalten verschiedene Untermenupunkte

11 Neue Auswahl für Hintergrundbackupfunktion integriert

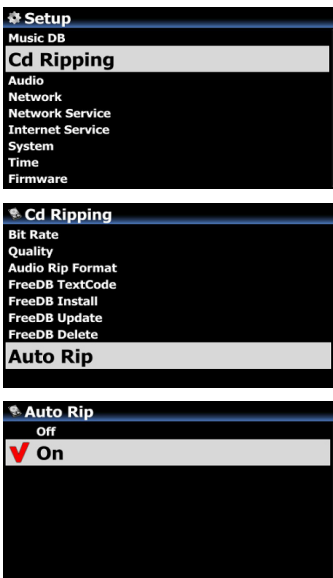


Beim Starten eines Hintergrundbackup's wird zukünftig vom Gerät nachgefragt, ob das Gerät nach Abschluss heruntergefahren werden soll. Wenn Sie 'JA' auswählen, fährt das Gerät automatisch nach dem Backup herunter. Bei Auswahl von 'NEIN' wird am Ende des Backups für 3 Sekunden eine Nachricht angezeigt.

12 Automatische Dateisystemprüfung & Fehlerbehebung beim Gerätestart

Es wurde eine automatische Dateisystemprüfung und Fehlerbehebung beim Gerätestart hinzugefügt. Falls der X40 beim Start Fehler im Dateisystem findet, werden diese vom Gerät automatisch repariert.

13 Automatisches Rippen (Autorip)



Wenn Sie viele CD's hintereinander rippen möchten, ist es manchmal sinnvoll, den Rippingvorgang mit so wenig Tastendrücken wie möglich abzuwickeln.

- ① Gehen Sie in's SETUP unter >CD Ripping> Automatisches Rippen. Stellen Sie den Wert auf AN (※ Default: AUS)
- ② Schieben Sie eine CD in das Laufwerk
- ③ Der X40 rippt zukünftig die CD automatisch und wirft diese auch automatisch nach dem Ripvorgang aus.

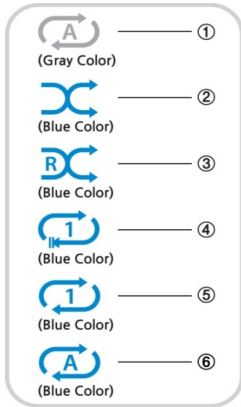
※ Hinweis

- 1) Wenn der Ripvorgang nicht erfolgreich ist, zeigt das Gerät eine entsprechende Fehlermeldung an und wartet auf eine Bestätigung
- 2) Nach dem Ripvorgang können eventuelle Korrekturen an den Metainformationen oder Albumbilder mit den entsprechenden Funktionen vorgenommen werden.

14 Zusätzlicher Abspielmodus "Shuffle" hinzugefügt.

Ein zusätzlicher Abspielmodus für die Zufallswiedergabe wurde hinzugefügt. Im Shuffle-Modus werden aus den ausgewählten Titeln bei der Wiedergabe zufällig Titel ausgewählt. Bereits abgespielte Titel werden NICHT wiederholt.

※ Hinweis : Im normalen Zufallswiedergabemodus können Titel wiederholt abgespielt werden



- ① Normal: Spielt alle Titel in der Auswahl fortfolgend ab
- ② Shuffle: Spielt Titel im Zufallsmodus ab. Kein Titel wird doppelt abgespielt.
- ③ Zufall: Titel werden zufällig abgespielt. Titel können sich wiederholen
- ④ Einmal: Nur der aktuelle Titel wird 1x abgespielt
- ⑤ Einmalig Wiederholen: Der aktuelle Titel wird endlos abgespielt
- ⑥ Alle wiederholen: Spielt alle Titel in der aktuellen Auswahl ab und wiederholt diese endlos.

B. Verbesserungen

1 Titelscrollfunktion nur noch für Überschrift und aktuell angewählten Titel



Im Abspielbildschirm werden zukünftig nur noch die Überschrift und der aktuell ausgewählte Titel gescrollt.

2 Funktion um im Abspielbildschirm einen Bereich zu wiederholen

⌘ Wie die Wiederholfunktion eingestellt werden kann.

[Abspielbildschirm]



- ① Im Abspielbildschirm kann durch das Drücken der 'Pfeil Links' Taste ein Startpunkt für den Wiederbereich angewählt werden.

- ② Mit der 'Pfeil Rechts' Taste kann ein entsprechender End-Punkt angewählt werden.

⌘ Hinweis

- 1) Wenn ein Bereich ausgewählt wurde, wird dieser ständig wiederholt abgespielt.
- 2) Die Sprungfunktion über die numerischen Tasten oder +15/-15 Sekunden ist hier hilfreich, um entsprechende Positionen schnell anzuspringen

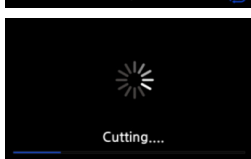
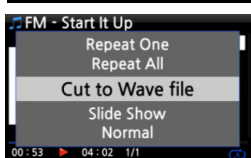
※ **Im Fall das der Abspielbereich ausgewählt wurde, verhalten sich folgende Tasten wie folgend.**

- * -15(SEEK) Taste : Mit der Taste -15(Seek) setzt den Startanfangspunkt um -15 Sekunden zurück
- * +15(SEEK) Taste : Mit der Taste +15(Seek) wird der Endpunkt um 15 Sekunden nach hinten verschoben
- * Pfeil Links Taste: Wenn der Abspielcursor unter 50% der Auswahlposition steht, wird durch Drücken der Taste 'Pfeil links' der Startpunkt um -0.25 Sekunden nach vorne verschoben
- * Pfeil Rechts Taste: Wenn der Abspielcursor unter 50% der Auswahlposition steht, wird durch Drücken der Taste 'Pfeil rechts' der Startpunkt um +0.25 Sekunden nach hinten verschoben
- * Pfeil Links Taste: Wenn der Abspielcursor über 50% der Auswahlposition steht, wird durch Drücken der Taste 'Pfeil links' der Endpunkt um -0.25 Sekunden nach vorne verschoben
- * Pfeil Rechts Taste: Wenn der Abspielcursor über 50% der Auswahlposition steht, wird durch Drücken der Taste 'Pfeil rechts' der Endpunkt um +0.25 Sekunden nach hinten verschoben
- * PREVIOUS Taste : Der Bereich ab der aktuellen Spielposition bis zum Ende der Datei wird als Abspielbereich markiert
- * NEXT Taste : Der Bereich vom Dateianfang bis zur aktuellen Spielposition wird als Abspielbereich markiert
- * STOP Taste : Der markierte Abspielbereich wird gelöscht.

3 Schneidefunktion für den markierten Bereich

< Hinweis > Diese Schnittfunktion ist nur im Browser verfügbar.

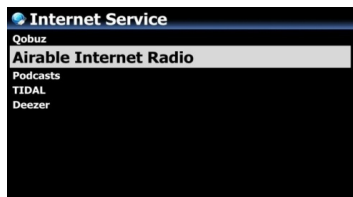
※ Wie eine Datei im Abspielbildschirm geschnitten werden kann



Im Beispiel wird eine Internetradioaufnahme geschnitten

- ① Wechseln Sie im Browser unter HDD1 auf den Ordner 'IRadio Recording'. Dort liegt die entsprechende Aufzeichnung (FM - Start It Up.mp3)
- ③ Markieren Sie wie weiter oben beschrieben den Abspiel bzw.
- ④ Drücken Sie die 'Menu'-Taste. Ein Popupmenu erscheint
- ⑤ Wählen Sie 'Schneide in Wave-Datei' und bestätigen Sie mit 'OK'
- ⑥ Es folgt die Verarbeitung
- ⑦ Im Ordner 'IRadio Recording' Wurde eine gleich lautende Datei erzeugt mit der Dateierendung wav
※ Wenn mehrere Schnitte erzeugt werden, werden die Dateien durchnummeriert

- 4 [Die verbleibende Zeit bei der Dateikonvertierung im Browser wird nun korrekt angezeigt.](#)
- 5 [Die Pausefunktion funktioniert nun korrekt bei der Wiedergabe von Airable Internetradio.](#)
- 6 [Menusprache Deutsch und Holländisch aktualisiert](#)
- 7 [Wenn beim Rippen im Hintergrund Musik gehört wird werden nun auch fortfolgende Titel abgespielt](#)
- 8 [Verbesserung beim Abspielen von i-Radio PLS-Dateien](#)
- 9 [Verschiedene Einstellungen an der Systemstabilität verbessert](#)
- 10 [Airable Internet Radio umbenannt](#)



- 11 [Einstellungen für Lautstärkeregelung angepasst \(1~50: 1dB, 51~100: 0.5dB\)](#)
- 12 [Lautstärkeregelung funktioniert nun korrekt bei angeschlossener Quelle über den optischen Eingang](#)
- 13 [Anpassung an den Einstellungen für die Signalstärke bei WLAN \(von -45dB bis -75dB\) und im Bezug auf das neue Verbinden nach einem Gerätereustart](#)
- 14 [Ein Fehler wurde behoben bei dem das Gerät bei Deezer und Tidal bei Nutzung über das Webinterface abgestürzt ist.](#)
- 15 [Wenn nur einige ausgewählte Titel gerippt werden, zeigt das Gerät nur noch als Gesamtzahl die Anzahl der ausgewählten Titel an und nicht mehr die Gesamtzahl der Titel auf dem Album](#)
- 16 [Beim Abspielen von Tital über das Webinterface wird nun korrekt der Dateityp FLAC oder AAC angezeigt](#)
- 17 [Beim Abspielen via UPNP Client werden nun die Titellisten in Alphabetischer Reihenfolge angezeigt](#)
- 18 [App Server aktualisiert](#)
- 19 [Ein Fehler im Backup wurde behoben, bei dem einige Titel nicht vorhanden waren](#)
- 20 [Das Gaplessplayback funktioniert nun wieder korrekt, nachdem von Onlinediensten abgespielt wurde](#)
- 21 [Umbennen-Funktion in der Browseransicht hinzugefügt](#)
- 22 [CD-Erkennung beim Gerätestart mit eingelegter CD verbessert](#)
- 23 [Nach einem Werksreset und Systemneustart wird nun die Neuformatierung einer nicht formatierten Festplatte angeboten.](#)